

Galle, den 20. November

Stadtvorstandssitzung vom 19. Nov.

Anwesend bei 37 Stadtvorstandssitzung am Magistratsgebäude die Herren Oberbürgermeister Stauda, Bürgermeister Schneider, Stadtrath Dr. Schrader, Dr. Schrader, Dr. Schrader, Stadtbaurath Hofmann und Stadtschultheiß Dr. Schrader.

Der Stadtrath Dr. Schrader gibt zunächst einige Erläuterungen zu einer an die Mitglieder der Verwaltung gerichteten Beschlusse über die Gründung der Saale-Fluss-Commission.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, gibt dem Kenntlich von der Antwort des Hrn. Degetolfe auf die an ihn gerichtete Vernehmung an. In der Vernehmung hat Hr. Degetolfe erklärt, dass er bei der bezüglichen Untersuchung im Hospital absichtlich nicht zugegen sei.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

des Mindestbetrags von 1050 Mk. zu bewilligen. Bis dahin sollen diese Stellen zunächst verwaltet werden, wenn die Bewilligung von 700 Mk. erforderlich ist.

Dem Berichterstatter Hrn. Prof. Dittmann, welcher Mitglied der Schulcommission, aber in der betreffenden Sitzung nicht anwesend gewesen ist, teilt durch seine Vernehmung die Beschlüsse der Verwaltung mit. Demnach sind auch die Wählerlisten für den 1. Dec. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Der Vorsitzende, Hr. Oeneit, erklärt seine Entscheidung der Angelegenheit an den Magistrat überwiegen. Dann wird auf den Bericht des Vorsitzenden anstelle des Hrn. Degetolfe in die Vernehmung des Hrn. Degetolfe durch den Magistrat für den 20. Nov. 1888.

Bahnversteigerung der Infrastruktur. Am 19. Nov. 1888. 100 Mk. für die Eisenbahn- und Straßenbahn der Landesbahn Halle-Göppingen. Halle, den 19. Nov. 1888.

Table with 4 columns: Name, Amt, Betrag, and other details. Includes entries for 'Halle', 'Göppingen', and 'Landesbahn'.

Bezeichnet in der Mitteilung nach amtlichen Quellen der künftigen Ertragsverhältnisse.

Telegraphische Schiffsanzeigen. Halle, den 19. Nov. 1888. Der Postdampfer 'Saxonia' ist gestern nachmittag von Halle nach Hamburg abgegangen.

Verkaufungen. Halle, den 19. Nov. 1888. Die öffentliche Versteigerung der Immobilien der Stadt Halle am 19. Nov. 1888.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 17. Nov. Aufgebote: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Heirat: Der Zimmermann Carl Götze und Friederike Emilie Lehmann (Schweidnitzstr. 1).

Habig-Hüte für Damen und Herren, Christian Voigt.

anerkannt bestes Fabrikat, empfiehlt

Allein-Verkauf für Halle.

W. Höffert, Leipzig.

Hofphotograph, Hans Volld, Petersbrücke.

Aufnahmen von Karte - Lebensgröße.

Luxuspapiere mit und ohne Verzierungen in eleganten Casseten empfiehlt in großer Auswahl **J. Zoebisch, Gr. Steinstraße 66.**

P. P.

Mit Gegenwärtigem befreie ich mich, Herrn die ergebene Anzeige zu machen, daß mit heutigem Tage mein bisheriger **Coing, Herr Gustav Seidel**, in Folge freundschaftlichen Uebereinkommens aus dem mit demselben gemeinschaftlich unter der Firma

F. Herbst & Co.

am hiesigen Platze betriebenen Fabrikgeschäft ausgetreten ist und ich dasselbe für allezeit Rechnung übernehmend und in ununterbrochener Weise unter der obigen Firma weiterführen werde.

Ich bitte auch unter den neuen Verhältnissen um Erhaltung des mit früher in so reichem Maße in Zahl gewordenen Wohlwollens und zeichne **Halle a. S., den 17. Nov. 1888.**

F. Herbst,

in Firma: F. Herbst & Co.

JOHANN HOFF'S Malzextrakt-Grundheilmittel für Brust- und Magenleiden und gegen Verdauungsstörungen.

Zur Kräftigung des Körpers nach überstandenen Nervenleiden haben die **Johann Hoff'schen Malzfabrikate** überraschend günstige Wirkungen hervorgebracht.

Ich habe von der Anwendung Ihres Malzextraktes bei einem Rekonvaleszenten vom Nervenleiden, bei mehreren an chronischem Durchfall und hochgradiger Abzehrung leidenden Kindern, sowie bei einer von höchster Reizbarkeit der Verdauungsorgane, stetem Würgen, beständigem Säurebildung und Flatulenz geplagten, sehr nervösen Dame so überraschend günstige Erfolge wahrgenommen, dass ich meine volle Überzeugung dahin aussprechen mich verpflichtet halte: „Das von Ihnen dargestellte Präparat ist nicht nur ein köstliches, angenehmes und allgemein zweckmässiges diätetisches Mittel, sondern unter Umständen, wo es auf kräftige und doch milde Ernährung, wo es auf nachhaltige Beseitigung chronischer Reizung der Schleimhaut der Luftröhre, bei Verdauungs-, Harnbereitungs- und Absonderungsorganen ankommt, auch wirkliches Heilmittel, vollkommen geeignet und werth, solchen medikamentösen Stoffen an die Seite gesetzt, ja vorgezogen zu werden. In mir geeignet erscheinenden Krankheitsfällen werde ich auch femerhin Ihre Malzpräparate stets in Anwendung ziehen, damit dieselben, wie sie verdienen, immer häufigere Benutzung und Verbreitung finden.“

Dr. Zillmer, königl. Ober-Stabs-Arzt in Gletwitz.

An Herrn **Johann Hoff**, Erfinder der Johann Hoff'schen Malz-Präparate und Hoflieferant der meisten Souveräne Europas, in Berlin, Neue Wilhelmstraße 1.

Verkaufsstelle in Halle bei **Selmbold & Co., Leipzigerstr.**

JOHANN HOFF'S concentrirtes Malzextrakt für Lungenleiden.

Extrafeinen alten Jamaica-Rum

an Fee, Grog, Punch, à Quart 2 $\frac{1}{2}$ 50 S.; feine **Burgunder-Punsch-Essenz** à 2 $\frac{1}{2}$ pr. Glas; **rother Haut-Brion** (oder Graves-Wein), für Brustkrankte besonders empfohlen, à Quart 1 $\frac{1}{2}$ 50 S.

Rawald, Halle, Leipzigerstraße 6.

Dr. Johans verbessertes Mentholin

ist ein äusserst wirksames Schnupfpulver und ein bewährtes, sicheres Mittel gegen **Schnupfen** u. nervösen **Kopfschmerz**. Preis p. Dose 40 S. Alleinverkauf u. Depot-Lager: **Gebr. Keller** in Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 10.

Soutachen-Arbeiten

— feine Handarbeit mehr — auf Kleider, Mäntel, Taillen, Blousen etc. werden genau nach **Modentext-Vorlage** durch Fachleuten neuester Erfindung billig und elegant angefertigt und Anträge durch Einbringung der betreffenden Zeile sofort erledigt von **Paul Heil**, Schützenfabrik, Wurzeln i. S.

Schuhmacher-Arbeiten

jeder Art sowie Reparaturen werden billigst und sauber ausgeführt. **H. Poenicke, Förstlerstraße 30.**

Kiefern-Rundholz

in schwachen Stämmen, eine große **Partie Spitzen** und **Brennhölzer**, sowie kleinere Stollen und Bretter zu ganz billigen Preisen bei **Chr. Berghaus**, Dampfagrarwerk, Halle a. S.

Gold- und Silberwaaren-Lager, Einkauf von Gold, Silber, Uhren, Münzen, L. Strohmeier, Goldarbeiter, Graefeweg 18.

Uhren-Musverkauf.

Wegen Neubau meines Hauses und des damit verbundenen Umzuges fühle ich mich veranlaßt, meine großen Waarenbestände zu bedeutend herabgesetzten billigen Preisen auszuverkaufen.

Mein Lager, das größte der Provinz Sachsen, ist mit **Neuheiten** in: **Gold- u. silbernen Herren- u. Damenuhren, Glashütter Uhren, Regulatoren** (über 300 verschiedene Muster), **Stutzuhren** in Bronze, Marmor, Holz etc., **Schwarzwälder Wanduhren, Wecker-Uhren** (bester Construction), **Musikwerke** aller Arten zu Fabrikpreisen, auf das **Reichhaltigste** ausgestattet und bietet sich hier die Gelegenheit, wirklich vorteilhaft zu kaufen. — Auf jede Uhr 2 Jahre reelle Garantie.

Gustav Uhlig, Uhren- u. Musikwerfabr. Halle a. S., Untere Leipzigerstraße.

Lager und Verkaufsstelle der **Leitner Porzellan-Manufactur** Heinrich Baensch

Halle a. S., Poststraße 12, Eingang Rathhausgasse, empfiehlt weißes und decorirtes **Porzellan:** Kaffeesservice, Tafelservice, Waschservice, Gebrauchs- und Küchenartikel zu Fabrikpreisen.

Extra-Anfertigungen von Malerei jeder Art. Damen-Malerei wird gebiegen vergoldet und gebrannt.

NB. Empfehle einen größeren Posten gutes Ausschussporzellan.

Wollwaaren — Wollgarne — Engros.

Größte Auswahl. Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Gebr. Buttermilch, Halle a. S., Landwehrstr. 8/9, nahe am Bahnhofs.

Deutsche Schokolade

Nr. 3. Mk. 1,60 per $\frac{1}{2}$ Kg., bei 2 $\frac{1}{2}$ Kg. 1,30 Mk. per $\frac{1}{2}$ Kg.

bietet jeder Konkurrenz, namentlich der ausländischen, die Spitze. Die Garantiefirma Deutscher Schokoladefabrikanten bürgt für Güte und Reinheit des Fabrikates.

Schokoladenfabrik von **Fr. David Söhne.**

Unter Allerhöchstem Protectorate Ihrer Majestät der Kaiserin Königin Augusta.

Kölner Geld-Lotterie

d. Internationalen Gartenbau-Gesellschaft. Ziehung **am 28. Novbr. 1888.** unwiderrüchlich.

Loose à 1 Mark empfiehlt und versendet das mit dem alleinigen Vertrieb der Loose betraute Bankhaus

Carl Heintze, Berlin W., Unter d. Linden 3. Jeder Bestellung sind 20 Pf. für Porto und die Gewinnliste beizufügen.

Baargewinne:

- 1 à 15,000 = 15,000 Mk.
- 1 à 5,000 = 5,000 "
- 1 à 4,000 = 4,000 "
- 1 à 3,000 = 3,000 "
- 1 à 1,500 = 1,500 "
- 2 à 500 = 1,000 "
- 10 à 200 = 2,000 "
- 15 à 100 = 1,500 "
- 30 à 50 = 1,500 "
- 150 à 20 = 3,000 "
- 1400 Werth-Gew. 22,500 "

Verlag v. C. F. Voigt, Weimar.

Album-Sprüche.

Eine Sammlerlei der schönsten Gedichtblättchen aus deutschen, französischen und englischen Dichtern und Prosaikern, von den Klaffstein bis zur Gegenwart. **Stinste verbesserte Auflage**

Friedrich Seidel, Elegant geb. 3 Mk. 75 Pfac. Vorzüglich in der Buchhandlung von **Ludw. Hofmeister** in Halle a. S., Poststraße 13.

Eine Ladeneinrichtung ist mit nöthigen Zubehör zu verkaufen bei **G. Seumann, Bruchstück 6. Altemberg.**

Belwaaren werden zur Reparatur angenommen **Matheseller 2, Bachwarengeschäft**

Gardinen-Ausverkauf

wegen Aufgabe des Geschäfts.

Preise spottbillig.

Gr. Ulrichstrasse 4. **E. Greiffenberg.**



Ausstellung geschnitzter Holzgalanteriewaaren.

C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 91.



Großes Lager von
Sabana-Cigarren
und
1888 Importen
bei
Rudolph Heine,
Tabak- und Cigarren-Import.
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 44.

Für 2 1/2 Mark
gegen Nachnahme versendet ein Kistchen
feinstes Christbaumconfect,
400-460 Stck. reizende, wohlsmekende
Neuheiten von Zucker enthaltend, und
empfehlend Wiederverkäufer. ganz besonders
Gustav Bortenreuter,
Dresden-N., Eschenstrasse 1.



Uhren-Ausverkauf!

Die Aufgabe meiner jetzigen Geschäftsräume und der später da-
mit verbundene Abzug veranlaßt mich, meine großen Waarenbestände
zu sehr billigen Preisen anzubieten.

Mein Lager ist auf das Reichhaltigste sortirt und besteht in ca.
300 Stück goldene Herren- und Damen-Uhren,
500 „ Cylinder- und Anker-Uhren,
150 „ Regulatoren,
200 „ Stutz-Uhren (neuester und modernster Sorten),
Weckuhren, Schwarzwälder Wanduhren etc.
in großer Auswahl.
Musikwerke aller Arten.

Garantie für guten Gang. Reparaturen gut und billig.

Herm. Kiehl,

Halle a. S., Leipzigerstrasse 33, am Thurm.

Atelier f. Photographie

von Gebr. Siebe,
Jub. A. Schnackenburg, Leipz.-Str. 62,
neu erbaut und ausgestattet.
Reichhaltige Vorräte, vornehmlich Neu-
erfindungen, werden mögl. schon jetzt er-
halten.
Für Anfertigung feiner Sterren-
Garderober empfiehlt sich
Berger, Schneidermeister,
Gr. Brauhausgasse 22.
Reparaturen und Reinigen wird
saubere ausgeführt.

Raubvögel, Ratten

ober fünfziges Gefindel schießt man an
beiden mit einem

Teschin ohne Knall.

- 6 mm Teschin à Stück 6 \mathcal{M}
- 6 mm Teschin, Rohr zum Aufklappen,
8 \mathcal{M} 50 \mathcal{A}
- 6 mm großes Teschin, 10 \mathcal{M}
- 9 mm Teschin, Rohr zum Aufklappen,
8 \mathcal{M} 50 \mathcal{A}
- 9 mm Teschin, Rohr zum Aufklappen,
10 \mathcal{M}
- 9 mm Teschin, System Remington, 15 \mathcal{M}
- 9 mm Teschin, System Remington, fein
geteilt und vermindert, 18 \mathcal{M}
- 9 mm Teschin, System Remington, gra-
vir, mit Stecher gezogen, 20 \mathcal{M}
- 9 mm Teschin, System Remington,
14 \mathcal{M}
- 9 mm Teschin, System Remington,
fein geteilt und vermindert, 17 \mathcal{M}
- 9 mm Teschin, System Remington,
geteilt, mit Stecher gezogen,
19 \mathcal{M} 50 \mathcal{A}

Inskarabiner ohne Knall,

Stück von 8 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} an.

Revolvier, 7 mm, 6 Schuß, Stück von
8 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} an.

Terzerette, Wholen, Gewebe

Munition für alle Systeme

läuft nun **spottbillig** nur bei

C. Buchholz,

Markt 26, Roßer Thurm, 1 Treppe.

Mit ersten Preisen prämiert.
Viele Hundert in Batterie.
Sombart's Patent-
Gasmotor.
Einfachste,
solide
Construction.
Beständigster
Gasverbrauch!
Bühler u.
regelmäßiger
Gang.
Billiger Preis!
Anfertigung
sicher.
Bass, Sombart & Co.
Magdeburg
(Friedrichstraße)

Geldschranke.

Bei Bränden und Einbrüchen
vornehmlich bewährte Fabrikat
empfehlend billig!
Anton Kern, Wera
Smal höchst prämiert.

Ingluftabschließer

für Fenster und Thüren und von
jedermann leicht anzumachen, hat
vorzählig
G. Fraendorf,
Eduardgasse 2a.

600 Winterbeschießer

nur gutgehend, von besten Stoffen ver-
arbeitet, hat spottbillig zu verkaufen
C. Buchholz,
Markt 26, im Roßer Thurm, 1 Treppe.

Marktbefucher

empfehle ich mein Lager in Galan-
terien, Spielwaaren und Wirt-
schaftsgegenständen zu sehr billigen
Preisen. **Herzfeld's**
Gr. Ulrichstr. 38. **Universal-Bazar.**
Große gebrauchte, noch in gutem
Zustande befindliche

Packkisten

werden stets gekauft bei
A. Krantz Nachf.,
Neue Kleiderstraße 10, Große
Stück von 22 \mathcal{M} an ver. Steinweg 41

Eine Vertreterin des Herrn Ingenieur S. Franke wird in
Halle a. S. im kleinen Saale des Kronprinzen
Donnerstag den 22. November 1888
Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr

unentgeltlichen Unterrichts-Cursus

abhalten in einer neu erfindenen Methode der
orientalischen Teppichknüpferei.

Dieses soll als Hausindustrie überall eingeführt und verbreitet wer-
den und wird auch gleichzeitig von dem besseren Damen-Publikum als neue
Sonderheit mit größtem Interesse aufgenommen. — Aus Dresden, Regnitz-
Bunzlau, Schmieditz u. s. w. kommen die günstigsten Berichte über die Sache.
— In allen Orten wolle die Bezeichnung an Unterrichts nach
Sundern. — In Dresden wurden in drei Nachmittagen über
500 Damen unterrichtet. — Ausstellung von Teppichen während
des Unterrichts im Saale.

Zahlreiche Anmerkungen und Empfehlungen der Damen, so z. B.:
Frau Commerzienrath Vossich, Frau Director Schmidt, Frau Penninger
Weisker, Frau Steinbrücker Seemann, Frau Stadtrath Sühmann,
Fraulein Maria Geisler.

Strienau, den 15. Februar 1888.

Dampf-Kunst-Färberei. H. Juckenack, Nordthoran. Reinigung.

Mein Etablissement befaßt sich besonders mit der chem. Reinigung
jeder Art Damen- wie Herren-Garderobe.
Tüsch und Woll- u. Gardinen werden auf Neu gewaschen, ge-
spannt und vor Flecken geschützt.
Färberei für Herren-Garderobe in edler moderner Farben. Kurze
Betreitzeit. Gütliche Preise. Annahmestelle:

H. Zeise vorm. G. Senff, Gr. Ulrichstr. 6.

Böhmische Bettfedern!

Bringt hiermit meine neu eingeführten Böhmischen Bettfedern in
gütige Erinnerung und empfehle eine reine feinstere Waare von 1 \mathcal{M} 25 \mathcal{A}
bis 3 \mathcal{M} 75 \mathcal{A} . Höchste bewährte Waare à 3 \mathcal{M} 5 \mathcal{A} . Gleichzeitige em-
pfehle meine Verfahrhände, Bettfedern u. Federlein in bekannter Güte.
Giebichenstein, Wittwe Baumüller,
vis-à-vis des Amtsgebäudes.

Cigarren. Ed. Pitschke, Cigaretten. Tabak. Leipzigerstrasse 77. Kautabak.

Haupt-Depôt von Alberi's Gicht- u. Rheumat.-Mittel.

C. F. Gütig

Inhaber: Richard und Louis Heine.

Leipzig.

Juwelen-, Gold- u. Silberwaaren-Handlung.

Fabrik und Lager: Thomaskirchhof 11.
Gegründet 1783.

Ida Böttger,

Leinen- und Wäsche-Handlung.

Die Restbestände meines Ausverkaufs zurück-
gesetzter Waaren werden zu besonders billigen
Preisen abgegeben:

- Taschentücher mit farbigen Kanten à Stück 60 \mathcal{A}
- Tischtücher und Servietten.
- Gewebte Unterzeuge, auch für Kinder.
- Wirthschafts- und Altdenische Schürzen.
- Steppdecken und wollene Decken.

Tricot-Tailen

neuer Freisourant — Winterwaare
für schwarz glatt, reine Wolle.

A	B	C	D	E	F	Extra Prima
2.25	2.50	3.00	4.00	5.50	6.50	7.50

Ph. Liebenthal & Co.

früher Stegmann Haagen.

Neuheit!

Copirbücher, mit dem trockenem Wege
copirt wird.

Vorzählig bei: **J. Zoebisch,** Geschäftsbücher-
fabrik,
Große Steinstraße 66.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Verkauf des Grundstücks

unterm Selbstkostenpreise, Photographie, Bojette, Vriemarten- und Relief-
Albums, Souvenirs, Musik- und Schreibmaschinen, Lampenschirme, Bilderbücher,
Zuschaffen, Schreibzeuge und alle Schulartikel, alle Sorten Tinten in früherer
Füllung.
F. Gabsch, Neue Promenade 12.

Halle. Druck und Verlag von Otto Lenzel.